

**Gesuch um Zulassung zum Qualifikationsverfahren  
ausserhalb eines geregelten Bildungsganges (Art. 17 Abs. 5 BBG/Art. 32 BBV)**

---

**Bewerberin/Bewerber**Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_  M  
 W

Strasse/Nr. \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Tel. Privat \_\_\_\_\_ Tel. Geschäft \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_ Geburtsdatum \_\_\_\_\_

Heimatort \_\_\_\_\_ Kanton/Staat \_\_\_\_\_

**Nachholbildung im Beruf** \_\_\_\_\_**Gewünschter Prüfungstermin/Jahr** \_\_\_\_\_**Gewünschter Schulort** \_\_\_\_\_**Jetzige Arbeitgeberin/jetziger Arbeitgeber**

Firma \_\_\_\_\_

Nähere Bezeichnung \_\_\_\_\_

Strasse/Nr. \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Tätig als \_\_\_\_\_

**Besuchte Schulen**

Stufe	Ort	von	bis
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....

**Praktische Tätigkeit**

Funktion oder Beruf	Arbeitgeber	von	bis	Anstellungsgrad
.....	.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....	.....

**Falls bereits eine berufliche Grundbildung abgeschlossen: abgeschlossene Berufslehre als**

---

Es sind folgende Fotokopien beizulegen:

- Wohnsitzbestätigung
- Abschlusszeugnisse, falls vorhanden
- Fähigkeitszeugnis/Berufsattest, falls vorhanden
- Arbeitsbestätigungen und -zeugnisse

**Bemerkungen**

Der/die Unterzeichnende bestätigt die Richtigkeit der Angaben.

Datum

Unterschrift

---

**Kosten**

Über die Kosten für die Vorbereitung auf das Qualifikationsverfahren (Lehrabschlussprüfung) geben Ihnen das Amt für Berufsbildung oder die Anbieter von Kursen und Modulen Auskunft.

**Zuständigkeit für die Zulassung zum Qualifikationsverfahren (Lehrabschlussprüfung)**

Nach dem Eingang des Gesuches entscheidet das Amt für Berufsbildung des Kantons, in dem sich der Wohnort der Kandidatin/des Kandidaten befindet, über die Zulassung zum Qualifikationsverfahren.

**Nachteilsausgleich**

Bewerbende mit einer gesundheitlichen Beeinträchtigung (ADHS, Legasthenie, Folgeschäden nach Unfall oder Krankheit, usw.) können ein Gesuch um Nachteilsausgleich einreichen. Dieses Gesuch muss zu Beginn der Nachholbildung eingereicht werden. Sind Sie davon betroffen, melden Sie sich bitte bei der Ausbildungsberatung des Amtes für Berufsbildung (Telefonnummer siehe unten).

**Bitte dieses Gesuch mit den nötigen Unterlagen an das Amt für Berufsbildung Ihres Wohnortkantons senden (auch per E-Mail möglich):**

Amt für Berufsbildung Uri  
Ausbildungsberatung  
Klausenstrasse 4  
6460 Altdorf

Tel. 041 875 2046  
berufsbildung@ur.ch